

Die Villa Wippermann wurde 1892 erbaut und war eine für die damalige Zeit typische Großbürgervilla. Nach aufwändiger Sanierung im Rahmen der »Regionale 2013«, beherbergt sie heute das Regionalmuseum »Oben an der Volme«.

Im Obergeschoss hat das Heimatmuseum sein Domizil gefunden – liebevoll betreut vom Heimatverein Halver. Neben festen Einrichtungen, wie einer Schulklasse aus dem Jahr 1900, wechseln hier Ausstellungen über Geschichten der Stadt, die einst der damalige Oberpräsident von Vincke »das schönste Dorf Westfalens« nannte. Im Erdgeschoss finden regelmäßig Sonderausstellungen statt. Begleitende Führungen, Konzerte oder Lesungen bieten abwechslungsreichen Kunst- und Kulturgenuss.

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag & Mittwoch	15:00 – 17:00
Donnerstag	15:00 – 19:00*
Sonntag	11:00 – 13:00

* unser Einlass ist bis 17 Uhr besetzt. Möchten Sie uns später oder an einem Termin außerhalb der Öffnungszeiten besuchen, kontaktieren Sie uns.

Regionalmuseum Oben an der Volme Villa Wippermann // Frankfurter Str. 45 // Halver // villa-wippermann.de

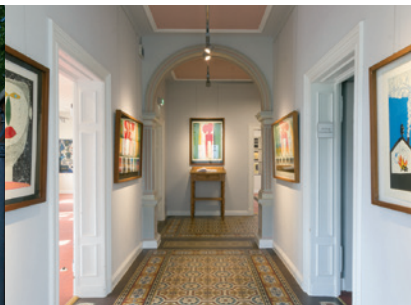


Hans-Ruprecht Leiß: Überflieger (Ausschnitt), 2021, Farbstift+Gouache, 61x55cm

Hans-Ruprecht Leiß

AUS DER FARBSTIFTKÜCHE

7. November 2021 bis 23. Januar 2022





Hans-Ruprecht Leiß wurde 1954 in der kleinen, gelegentlich nebligen, immer salzigen Stormstadt Husum an der Nordsee geboren.

Hier verbrachte er eine Kindheit, die geprägt war von der rauen Landschaft, den Watten der Nordseeküste, ihren Bewohnern und den unzähligen Geschichten langer Winterabende.

Diese Heimat unter dem Wind verließ er 1977 widerstrebend, um in Flensburg, der alten Rum- und Handelsstadt an der Pädagogischen Hochschule das Studium für das Lehramt aufzunehmen. Den Beruf des Lehrers hat Hans-Ruprecht Leiß jedoch gleich an den Nagel gehängt, um sich voll und ganz der Kunst des Zeichnens und Radierens zu widmen. In der Folge wurde aus dem überzeugten Nordfriesen ein ebenso passionierter Flensburger. Die Stadt an der Förde entwickelte sich schnell für den Maler und Zeichner zum unentbehrlichen Nährboden für seine phantasiegetränkten Bildwelten.

Der deutlich niedrigere Salzgehalt der Ostsee wurde im Laufe der Jahre durch eine stetig wachsende Liebe zu den Buchenwäldern Angelns und der Ostseeküste mehr als ausgeglichen. Heute lebt und arbeitet Hans-Ruprecht Leiß mit seiner Frau Sonja als freischaffender Künstler in Rufweite des Strandes, quasi mit beiden Füßen in seinem Lebenselixier.

Mit einer **kraftvollen nordischen Brise** lüften wir die Villa Wippermann ordentlich durch. Ansteckende Fröhlichkeit, tief sinniger Witz und höchst vollendetes Handwerk beschreiben die Arbeiten des Flensburger Zeichners und Grafikers Hans-Ruprecht Leiß. Die Bildthemen sind das Meer, seine Bewohner und »das Leben drumherum« im Stile eines phantastischen Realismus´.

Hans-Ruprecht Leiß ist Mitglied im Bundesverband Bildender Künstler. Überregional bekannt wurde er durch seinen Plakatentwurf zum Papstbesuch Benedikts XVI. in Köln 2005. Seine Arbeiten – in vielen öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten – gezeigt in zahlreiche Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen zwischen Flensburg, Frankfurt am Main, Helsinki und New York – sind nun in Halver zu sehen.

MATINEE

Sonntag 14. November 11:00 bis 16:00

Hans-Ruprecht Leiß führt durch seine Ausstellung. Lernen Sie Künstler und Werk kennen oder lassen Sie sich »Schüsseltreiben« – das neue Kochbuch von Sternekoch Dirk Luther, illustriert von Hans Ruprecht Leiß – signieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!